

Trolle aus dem Mumintal

In Skandinavien kennt die Mumins jedes Kind. Nun hat das Berliner „Kulturhus“ die Troll-Familie aus Finnland auf Deutschlandreise geschickt. Die Wanderausstellung „Schweben – Träumen – Leben. Tove Janssons Mumin-Geschichten“ lädt dazu ein, die Welt der Mumins zu entdecken. Die Bildgeschichten über die nilpferdartigen Trolle aus dem Mumintal haben die finnische Autorin Tove Jansson (1914-2001) weltberühmt gemacht.

Sie wurden bislang in 38 Sprachen übersetzt und sind auf Deutsch in der Übersetzung von Birgitta Kicherer im Arena Verlag erschienen. Zudem ist im leiv Verlag „Mumin, wie wird's weiter gehen?“, eines von fünf Bilderbüchern der Autorin lieferbar. Ihre Mumin-Comic-Strips erscheinen im Berliner Reprodukt Verlag.

Erste Station der Wanderausstellung war die gelbe Villa in Berlin Kreuzberg. Bis zum 17. April tummelten sich die Mumins auf allen fünf Etagen des Kreativ- und Bildungszentrums für junge Menschen.

Die Kinder konnten in ein hölzernes Mumin-Haus schlüpfen oder in ein echtes Abenteuerboot. Ein Puppentheater, ein großes Puzzle, Mumin-Tastbilder und Mumin-Figuren sprechen alle Sinne an und verführen zum Lesen. Außerdem standen Lesungen und Workshops für Kleine und Große auf dem Programm. Die vielfältigen Veranstaltungen sind unter www.kulturhus-berlin.de/mumin gebündelt.



Wanderausstellung: Kann von Buchhändlern gebucht werden



Mumins: Kennt in Skandinavien jedes Kind



Sophia Jansson: Kam zur Eröffnung aus Finnland

„Erfreulich ist, dass sich das Projekt sowohl an Kinder als auch an Erwachsene richtet, da es in den Mumin-Büchern für jedes Alter tatsächlich so viel zu finden gibt“, so die Nichte der Künstlerin, Sophia Jansson, die zur Ausstellungseröffnung eigens aus Finnland angereist war.

Den Sommer über ist die Ausstellung an verschiedenen Orten in Berlin zu sehen. Danach wandert sie durchs ganze Bundesgebiet und bis nach Paris. Wer viel Platz hat und seinen Kunden die Mumins präsentieren will, kann die Ausstellung samt Ideen für ein Rahmenprogramm beim Finnland-Institut buchen.

Kontakt: Finnland-Institut, Georgenstraße 24, 10117 Berlin, Tel. 030 520026020, E-Mail: info@finstitut.de, Website: www.finnlandinstitut.de